Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

4 (4.1.1906) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4. Erstes Blatt. Donnerstag, den 4. Januar (Folgt ein zweites Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A wurde eingetragen:

1. Zu Band I O.-Z. 94 Seite 225/6 zur Firma: Gebrüder Baer in Graben: Nr. 3. Die Gesellschaft ist aufgelöst; die Firma sowie die dem Albert Baer in Graben erteilte Prokura sind erloschen.
2. Zu Band I O.-Z. 144 Seite 331/2 zur Firma: P. E. Küter, Karlsruhe: Nr. 2. Wilhelm Hartmann, Kaufmann, Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt.
3. Zu Band I O.-Z. 157 Seite 357/8 zur Firma: W. Boländer, Karlsruhe: Nr. 3. Adolf Müller, Kaufmann, Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt.
4. Zu Band III O.-Z. 326 Seite 677/8. Nr. 1. Firma und Sitz: August Erb, Karlsruhe. Einzelkaufmann: August Erb, Kaufmann, Karlsruhe. (Besatzartikel en gros.)
5. Zu Band III O.-Z. 327 Seite 679/80. Nr. 1. Firma und Sitz: Gebrüder Schenck, Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. (Baumaterialienhandlung und Plattenspezialgeschäft.) Persönlich haftende Gesellschafter: Viktor Schenck, Kaufmann, Karlsruhe, und Eugen Schenck, Kaufmann, Karlsruhe. Als Prokurist ist bestellt: Albert Dettling, Kaufmann, Karlsruhe. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1906 begonnen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Bekanntmachung.

Zu Band IV des Güterrechtsregisters wurde eingetragen:

1. Seite 464: Jost, Adolf, Kaufmann, Karlsruhe, und Karoline geb. Ullmer, verwitwete Trapp. Nr. 1. Durch Vertrag vom 22. Dezember 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.
2. Seite 465: Waas, Theodor, Schreiner, Karlsruhe, und Klara Marie geb. Hofheinz, verwitwete Belschner. Nr. 1. Durch Vertrag vom 23. Dezember 1905 wurde Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 466: Federlechner, Jakob Friedrich, Maurer, Teutschneureuth, und Karoline Katharina geb. Layh. Nr. 1. Durch Vertrag vom 14. Dezember 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.
4. Seite 467: Siegel, Adolf, Werkmeister, Knielingen, und Frieda geb. Nagel. Nr. 1. Durch Vertrag vom 15. Dezember 1905 wurde die Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

Karlsruhe, den 2. Januar 1906. **Großh. Amtsgericht III.**

Großh. Kunstgewerbemuseum.

Ausstellung

einer großen Sammlung von **Original-Lithographien, Radierungen und Holzschnitten Karlsruher Künstler.**

Dauer der Ausstellung bis Mitte Januar 1906.

Ferner Ausstellung von **Silberschmuck** und **Schnitzereien** von **P. Pfeiffer,** Pforzheim.

Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. —

XV Literatur-Vorträge

im Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins, gehalten von **Anna Ettlinger. Heute** nachmittag 4 Uhr **Vortrag** über: **R. Wagners Beziehungen zu Schiller.** Karten in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung und an der Kasse.

Städt. Badanstalt (Vierordtbad).

Schwimmhalle

vom **Dienstag, den 2. Januar 1906** an

wieder geöffnet.

8.8.

Cigarren-Versteigerung.

Donnerstag, den 4. Januar und die folgenden Tage, jeweils **nachmittags 2 Uhr bis abends 7 Uhr,** werden die vom Ausverkauf **Karl-Friedrichstraße 22** noch vorhandenen Cigarren in nur besseren Qualitäten, sowie eine beinahe neue **Ladeneinrichtung** gegen bar öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höfl. einladet

2.2. **S. Hischmann, Auktionsgeschäft.**

Holz-Versteigerung.

2.2. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert **jeweils früh 9 Uhr**

1. **am Montag, den 8. Januar l. J. auf dem Rathause in Friedrichsthal:**

aus den Schlägen „Oelmichelsacker, Schrecker Eichen, Pfalzgrafenjagen, Schwarzer Schlauch, Lindacker, Schwarzes Storchennest" u. a. 365 Eichen, 52 Forlen, 14 Rotbuchen, 20 Hainbuchen.

Forstwart Funk in Eggenstein fertigt Auszüge.

2. **Am Dienstag, den 9. Januar l. J. auf dem Rathause in Friedrichsthal:**

aus den Schlägen „Spöckerwald, Spöckerbuchen, Pfriemenjagen, Buckelsblöße, Vorsenz und Knäulstock" 9 Eichen, 688 Forlen, 26 Fichten, 11 Rotbuchen, 10 fichtene Spieß- und Gerüststangen.

Die Forstwarte Borel und Herlan in Friedrichsthal fertigen Auszüge.

3. **Am Mittwoch, den 10. Januar l. J. auf dem Rathause in Linkenheim:**

aus den Schlägen „Lichteneichen, Kastanienacker, Häuserhüttenschlag und Hochstetteracker" 10 Ster buchene und eichene Scheiter, 443 Ster forlene Scheiter, 517 Ster meist forlene Prügel, 12 Ster Eichenstockholz, 16 Lose gegrabene Forlenstumpen, 9800 meist forlene Wellen, 10 Lose Schlagraum.

Forstwart Ratzel in Linkenheim gibt nähere Auskunft.

Wohnungen zu vermieten.

— **Sternbergstraße 9** sind im 2. u. 3. Stock schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sternbergstraße 15 im 2. Stock.

3 und 4 oder 7 Zimmerwohnungen

sind **Ecke Blücher- und Maxaubahnstraße** auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55, 2. Stock links. —

Herrschaftswohnung.

— **Leopoldstr. 46** (zwischen Krieg- u. Gartenstr.) ist wegen Wegzug des jetzigen Mieters der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Kellerräumen und Trockenspeicher, auf 1. April 1906 zu vermieten. Besichtigung zwischen 10 und 1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Fahrnis-Versteigerung.

21. **Dienstag, den 9.** und **Mittwoch, den 10. Januar 1906,** wenn nötig den folgenden Tag, je vormittags 9½ Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag

Westendstraße 21, 3. Stock,

die zum Nachlaß der Fräulein **Emma Jung** dahier gehörigen Fahrnisse öffentlich gegen Barzahlung versteigert:

Gold und Silber, als: 29 silb. Eßlöffel, 24 silb. Gabeln, 36 silb. Kaffeelöffel, 2 silb. Vorleglöffel, 12 Tisch-, 12 Dessertmesser mit silb. Griff, Tortenschaufeln, Theeseiher, 12 silberne Dessertgabeln, 2 gold. Damenuhren, 2 gold. Halsketten, gold. Broschen, Medaillon mit Perlen und Brillanten, 1 gold. Armband, Ringe und Nadeln;

Glas und Porzellan: Eß- und Kaffee-Services, Thee- und Milchkannen (Britannia), mehrere Dutzd. Wein- und Wassergläser, Jardiniere, Vasen und Figuren, Nippsachen; Albums, Bücher versch. Werke, Wand-, Tafel- und Standuhren, Schatullen, Leib-, Bett- und Tischwäsche, Tischläufer und Decke, Vorhänge, Converten und Bettdecken, Opernglas, Bilder, Oelgemälde, alte Münzen, verschied. Spiegel, Bodenteppiche und Läufer;

ferner Möbel: 1 Pianino, 1 Buffet, 1 Serviertisch, 1 Diwan, 1 Sofa mit Fauteuil, 1 gr. Spiegel mit Konsole, 1 Sekretär, eingelegt, 1 Nähtisch, 1 Spieltisch und versch. andere Tische, 4 aufgerichtete Betten mit Haarmatratzen, 1 Dienstbotenbett, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, Nachttische, ein- und zweitürige Schränke, 1 Bücherschrank, Chiffonniere, 1 Eckschränkchen, Kommode, Handtuchgestelle, 1 Hausapotheke, 1 Wandschränkchen, Rohrstühle mit hohen Lehnen, 1 Nähmaschine, 1 Fauteuil, 1 dreiteilige Brandkiste, versch. Reisekoffer, Wasch- und Marktkörbe, 1 Badewanne (Zink), 1 eiserner Füllofen, 1 Zimmerleiter, Kehr- und Handbesen, 1 Kochherd, 1 Gasherd, Küchenschränke, Schäfte, 1 eiserner Weinschrank, Züber und Kübel, 1 Erdölofen, 1 Waschmaschine, eine Kochkiste sowie noch verschiedener Hausrat,

wozu Kaufliebhaber höfl. einladet

Karlsruhe, den 4. Januar 1906.

M. Wirnser, Waisenrat,
Vorsitzender des Ortsgerichts II.

6A.

Aufruf.

Die beklagenswerten **Ereignisse in Rußland** haben über unzählige Bewohner des Landes unsägliches Unglück gebracht. Viele Tausende sind völlig verarmt; andere, die bisher fleißig ihrem Berufe nachgingen, stehen in bitterster Not müßig am Markt.

Das gilt in erster Reihe von den zahlreichen **Deutschen** im Russischen Reiche. Unzählige von ihnen sind ohne jedes eigene Verschulden **plötzlich brotlos** geworden und stehen inmitten erregter, ihnen zum Teil feindlich gesinnter Volksmassen hilfslos da. Sie alle **hoffen auf uns,** die Deutschen im Reich, sie hoffen, daß wir unsere Volksgenossen **nicht** im Stich lassen, für ihre Not offene Herzen haben werden und offene Hände.

Um ihre Not zu lindern, hat sich der unterzeichnete **Hilfsausschuß zur Unterstützung der notleidenden Deutschen Rußlands** gebildet.

Wir wenden uns mit der Bitte um Unterstützung an alle Kreise des Deutschen Volkes. Wer immer im sicheren Frieden des Deutschen Reiches seinem Beruf nachgeht und seines friedvollen Heims froh wird, der gedenke unserer unglücklichen Volksgenossen in Rußland, die in einer furchtbaren Gegenwart einer vielleicht noch schrecklicheren Zukunft entgegensehen. Wir können ihnen helfen und **wir werden ihnen helfen,** jeder nach seinen Mitteln. An deutsche Herzen hat sich noch kein unglücklicher Volksgenosse vergeblich gewandt. Dessen sind wir gewiß!

Geldsendungen (Einzel- und Sammelgaben) werden an die Hauptsammelstelle, die **Königliche Seehandlungskasse zu Berlin, Markgrafenstr. 46a** unter der Bezeichnung „Für die notleidenden Deutschen Rußlands, Zuschrift an Herrn Dr. **von Veh,** Rechtsanwalt, Berlin W., Ansbacherstr. 55, erbeten.

Berlin, im Dezember 1905.

Der Hilfsausschuß
für die notleidenden Deutschen Rußlands.

von Alten, Generalleutnant z. D., **Dr. Arendt,** M. d. R., M. d. pr. A., **Behre,** Direktor, **von Bornhaupt, Dr. Eickhoff,** Prof., M. d. R., M. d. pr. A., **Dr. Faßbender,** Prof., M. d. pr. A., **Alfred Geiser,** Geschäftsführer des Allg. Verb., **Dr. König,** Geh. Oberpostrat, M. d. pr. A., **von Loebell,** Generalmajor z. D., **Lückhoff,** Direktor, M. d. pr. A., **Neubürger,** Schriftsteller, **Dr. Paasche,** Geh. Reg.-Rat, Prof., Vizepräsident des Reichstages, M. d. pr. A., **Th. H. Pantenius, Raschdau,** Kaiserl Gesandter z. D., **E. Freiherr von Reibnitz, Dr. Rewoldt,** Justizrat, M. d. pr. A., Prof. **Dr. Samassa, Viktor Schoultz,** Geschäftsführer des Deutschen Ostmarkenvereins, **Adolf Stein, Strosser,** Major a. D., M. d. pr. A., **Dr. von Veh,** Rechtsanwalt, **Franz Wagner,** Justizrat.

Auch das **Kontor des Tagblattes** nimmt Gaben entgegen.

Danksagung.

Von **Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin** ist unserem Verein die reiche Gabe von **50 M.** überwiesen worden, wofür wir auch auf diesem Wege unseren ehrerbietigsten Dank aussprechen; ferner sind uns seit unserer ersten Veröffentlichung als Weihnachtsgaben weiter zugewendet worden: drch. Geh. Rat Dr. D. Wielandt, Exz. v. A. D. 50 M.; drch. Baurat Burckhardt v. i. s. 5 M, v. Hutfabrikant W. Baur 3 M, v. Karl Reinhardt 5 M, v. Hermann Burckhardt 3 M; drch. Präsident Fetzer v. i. s. 5 M, v. Spiegel & Wels 2 Knabenmäntel; drch. Ob.bürgermstr. Schnetzler v. d. Firma A. Printz, Bierbrauerei, 10 M, v. d. Karlsruher Brauereigesellschaft vorm. K. Schrempp 30 M, v. d. Brauereigesellschaft vorm. S. Moninger 25 M, v. d. Rhein. Kreditbank 50 M; drch. Bürgermstr. Siegrist v. Privat. Emil Gerber 20 M, v. G. A. W. R. 5 M; drch. Stadtrat Homburger v. Fr. Ida Weill geb. Henle 5 M; drch. Hofprediger Fischer v. C. S. v. G. 30 M, v. Ung. 2 M, v. Gebr. Leichtlin 1 Pack Schreibmaterialien; unmittelbar b. d. Vereinskasse v. ung. Wohltäter f. d. Anstalt Hüfingen **100 M.,** v. d. altkathol. Gemeinschaft Thiengen 5 M, aus einer Sammelbüchse 3 M 10 Pf; drch. Priv. Vomberg v. d. I. Karlsruher Parf.- u. Toiletteseifenfabrik F. Wolff & Sohn 1 großes Paket Seifen; drch. Verbandsdir. Finckh v. Fr. Ferd. Schneider Ww. 5 M

Wir danken herzlich für diese Gaben und die Unterstützung unserer Zwecke.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1905.

Verwaltungsrat des Vereins zur Rettung sittlich-verwahrloster Kinder.
Fetzer.

Danksagung.

Von Frau **Emma Runkel** erhielt ich bei Gelegenheit eines Familienfestes den Betrag von **200 Mark,** wovon die eine Hälfte zur Verteilung an Arme, die andere für wohltätige Vereine bestimmt ist. Für diese freundliche Gabe wird hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen.

Karlsruhe, 3. Januar 1906.

Dr. Appel, Stadtrabbiner.

Wegen Versetzung

ist zu vermieten auf 1. April, event. auch auf früher beziehbar, eine

herrschaftliche Wohnung

im Hause Belfortstraße 8, eine Treppe hoch, von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör. Näheres beim Hauseigentümer, parterre. —

Bachstraße 63,

in nächster Nähe der Philippstraße, sind auf sofort oder später modern eingerichtete 2 und 3 Zimmerwohnungen mit Anteil an **Gemüsegarten** zu vermieten. Näheres bei Bäckermeister **Böß** im 1. Stock. —

Dreizimmerwohnung

zu vermieten

auf 1. April. Näheres **Schützenstraße 1** im Cigarrenladen zu erfragen. 4.4.

Schillerstraße 50,

nächst der Kriegstraße,

sind im

2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör auf 1. März oder später,
3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und sonstigem Zubehör sofort oder später

preiswert zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock links. —

4 Zimmerwohnung

mit Küche, Bad, Speisekammer, Veranda, Balkon, Mansarde u. Keller ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Otto Schwarz,** Karlstraße 49a. —

Kriegstraße 72,

3. Stock, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit großem Balkon und Bad auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres Hirschstraße 45, parterre. —

Dreizimmerwohnung auf 1. April.

— Schillerstraße 50, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock eine neuzeitliche Wohnung nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock links.

Moltkestraße 39

(Hardtwaldstadtteil)

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Balkon, 2 Mansarden und üblichem Zubehör, in herrschaftlicher Ausstattung (Gas und elektr. Licht), auf 1. April 1906 event. früher zu vermieten. Besichtigung von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Näheres im 2. Stock. —

Akademiestraße 37

ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Drei-Zimmerwohnung, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. April zu vermieten. *2.2.

Ludwig-Wilhelmstraße 17

ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links. —

Herrschaftswohnung.

— **Kriegstraße 133** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda, Vorgarten und allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst oder Morgenstraße 27, parterre.

Sommerstraße 10 sind 2 Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von je 4 großen Zimmern, Balkon, Küchenveranda, Bad, Klosett, Keller, Anteil am Trockenspeicher und Hausgarten auf sogleich eventl. 1. April zu vermieten. —

Kaiser-Allee 93,

direkte Haltestelle der Straßenbahn, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad, Speiseraum und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 95 a IV. 4.4.

4 Zimmerwohnung.

Auf 1. April 1906 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zubehör Ecke Krieg- und Hübschstraße 15 zu vermieten. Näheres bei Herrn Hausverwalter **Braun** im 4. Stock daselbst, oder Scheffelstraße 53, 1. Stock. Telephon 1707.

7 Zimmerwohnung,

hell und geräumig, ist **Hirschstraße 17,** 3. Stock, auf 1. April 1906 zu vermieten. Näheres ebendaselbst oder Hirschstraße 32 II, beim Hauseigentümer. —

Herrschafts-Wohnung.

— **Rüppurrerstraße 29 b** im 2. Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Speisekammer, 1 Fremden- und 1 Mädchenzimmer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenspeicher sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3 Zimmerwohnungen (Oststadt).

— **Rintheimerstraße 5** sind schöne, geräumige Wohnungen mit Balkon und Küchenveranda 2c. per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41, 2. Stock.

Boeckhstraße 16,

2. Stock, 4 schöne Zimmer, Küche, Bad, Mansarde, Kammer, 2 Keller, Waschküche und Gärtchen per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Sofienstraße 146 I, beim Eigentümer. 6.5.

Drei Zimmerwohnungen

in Yorkstraße 20, Ecke Goethestraße, zu vermieten. Näheres bei **Fr. Kieser,** Glasermeister, Humboldtstraße 13. —

— Zwei schöne, neuhergerichtete

5 Zimmerwohnungen

mit je 1 Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, im 2. und 4. Stock, auf 1. April 1906 zu vermieten; 2. Stock auch für sogleich. Näheres **Leopoldstraße 3 im 1. Stock.**

Gartenstraße 56,

in schönster, freier Lage, vis-à-vis den Archivanlagen, ist eine schöne Herrschaftswohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Erker, großer Küche, Bad, Speisekammer nebst allem sonst. reichl. Zubehör, Anteil an Waschküche, Hof und Garten, auf 1. April d. Js. zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock. 4.3.

[3] I.

Neubau Gartenstraße 9,

nächst der Karlstraße, sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 schönen Zimmern mit Badezimmer, Speisekammer, Klosett, Veranda und üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Architekt Jakob Maeyer, Kurvenstraße 5 III, oder Eduard Maeyer, Hirschstraße 25 I. —

Herrschaftswohnung.

— **Sofienstraße 105** ist der 4. Stock, bestehend aus 6—8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, sowie sonstigem Zugehör, modern ausgestattet, zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, parterre.

— Laden —

schöner, geräumiger, mit oder ohne Wohnung, ist **Amalienstraße 23, Ecke Waldstraße,** per sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden. 3.3.

Laden zu vermieten

mit anstoßendem, schönen Zimmer, besonders geeignet für ein Kolonialwaren- oder Cigarrengeschäft, eine Wurstfiliale oder einen Friseur 2c., unter günstigen Bedingungen. Näheres Lessingstraße 29, 2. Stock. —

Laden zu vermieten.

— **Uhlandstraße 34** ist ein Laden, für einen Friseur oder eine Filiale passend, mit oder ohne Wohnung per sogleich zu vermieten. Alles Nähere Hirschstraße 44, parterre.

Laden

per sofort zu vermieten. Zu erfragen Sofienstr. 56, Vorderhaus II. —

Eck-Laden,

großer, schöner, mit 3 Zimmerwohnung, sofort zu vermieten: Hatzingerstraße 13. *3.3.

Läden zu vermieten.

— Ecke Wald- und Amalienstraße, in bester Geschäftslage, ist der Eckladen mit 4 bis 5 Schaufenstern und Bureau, sowie ein Laden, nach der Waldstraße gehend, mit einem großen Schaufenster und anstoßendem Zimmer einzeln, auch zusammen, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 25 a im 4. Stock.

Laden

mit oder ohne **Nebenräume** zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe. —

Laden mit Wohnung

ist **Klauprechtstraße 16** per sofort billig zu vermieten; bei Uebernahme der Hausverwaltung würde der Vermieter noch besondere Preisermäßigung eintreten lassen. Näheres Kaiserstraße 14 a. 10.4.

Laden mit Wohnung.

— **Goethestraße 23** ist ein **Laden** mit anstoßender **Wohnung** von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde 2c. per sofort oder später um einen sehr annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres im Laden links.

Leopoldstraße 2a,

Ecke Amalienstraße (Kaiserplatz),

ist ein geräumiger, heller

Laden

(Eingang Leopoldstraße)

mit 2 großen Schaufenstern und anstoßendem Zimmer, welches sich zusammen auch sehr gut als

Bureau

eignet, sofort oder auf später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau. —

Werkstätte.

— **Adlerstraße 28** ist eine kleine, helle Werkstätte sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre daselbst.

Eine große, helle Werkstätte,

worin schon lange Jahre eine Wagenlackiererei betrieben wurde, ist umständehalber auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Werderstraße 11, parterre. —

Werkstätte.

— Adlerstraße 9 ist auf 1. April 1906 eine Werkstätte zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

Stallung

für 3—4 Pferde auf 1. Februar oder früher zu vermieten: Friedenstraße 9. 3.3.

Stallung zu vermieten.

— Uhlandstraße 34 sind 2 Stallungen für 3 und 4 Pferde mit Sattelkammer und Burschenzimmer und Heuspeicher auf sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 1. April wird eine Wohnung von 3—4 oder auch 5 Zimmern mit Zubehör gesucht, zwischen Adler- und Karlstraße, nahe dem Theater. Offerten unter Nr. 2 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Drei große oder 4 Zimmer 2c. von einer kleinen Beamtenfamilie per 1. April zu mieten gesucht. Weststadtteil bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht in besserer Lage

Parterrewohnung, unmöbliert, event. möbliert von 2—3 Zimmern und Küche oder Bad, im **Zentrum** der Stadt, per sogleich oder später. Offerten unter Nr. 9273 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Lessingstraße 11, 3. Stock, ist per sofort ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer an einen besseren Herrn oder ein gebildetes Fräulein zu vermieten.

— Hirschstraße 36, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein schönes, stilles, unmöbliertes Halbmansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Luisenstraße 48 ist im Seitenbau ein großes Zimmer mit Wasserleitung und Entwässerung per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses oder Vorholzstraße 11 im 1. Stock.

Das Geschäftsgehilfinnenheim

des **badischen Frauenvereins,** Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen; auch Tischgäste können noch angenommen werden. Essenszeit von 12—2 Uhr. Angenehmes, geselliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt —

die Hausmutter.

Israel. Pension

in guter Privatfamilie zu haben: Karlstraße 49 a, über 3 Treppen links. 3.3.

Gesucht

möbliertes Zimmer und Bureau von Reisendem. Raum zum Aufbewahren von großen Koffern nötig. Offerten unter Nr. 42 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Baugelder

gewährt **erste Hypothekenbank** unter günstigen Bedingungen durch ihren Vertreter

Joseph Liebmann,
— **Kreuzstraße 23.** Telephon 75.

Mark 15000.—,

II. Hypotheke, nach 60% der amtlichen Schätzung, sofort gesucht. Rückzahlbar auf 1. Januar 1907, Nachlaß und Bürgschaft. Offerten unter Nr. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Für mein Bureau

suche ich eine junge Dame mit guter Handschrift aus achtbarer Familie. Persönliche Vorstellung von 11—12 Uhr erbeten.

2.2. **Hermann Tietz.**

20000 Mark,

II. Hypotheke, auf neu erbautes, rentables Haus gesucht. Offerten unter Nr. 9260 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

Dienst-Antrag.

*4.3. Gesucht zum **baldigen** Eintritt ein kräftiges, gesundes Mädchen für alle Hausarbeiten. Zu erfragen von 10—12 Uhr und von 3—7 Uhr: Gartenstraße 28 III.

5.2. Auf sofort wird ein solides, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Kochen nicht erforderlich. Näheres Hirschstraße 38 im 2. Stock.

*3.2. **Suche jüngere Comptoiristin,**

der doppelten Buchführung mächtig, evang. Konfession, von angenehmem stattlichen Aeußern und ca. 10 bis 15 Mille Vermögen, **zwecks Heirat** kennen zu lernen. **Bin sehr gut situierter Kaufmann** in den 20er Jahren, dem passende Damenbekanntschaft fehlt. Gefl. Offerten, möglichst mit Bild, unter Nr. 9271 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Strengste Diskretion.

5.5. **Gesucht**

wird auf sogleich ein anständiges Mädchen für die Küche. Zu erfragen im **Markgräfler Hof,** Rudolfstraße 31.

Mädchen.

4.2. Für Küche und häusliche Arbeiten wird in Bälde ein verläßliches **Mädchen** mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres Kriegstraße 30, 3. Stock.

10.4. **Gesucht per sofort**

wegen Erkrankung des seitherigen Mädchens ein solches, welches kochen kann und die Hausarbeiten mit übernimmt, bei hohem Lohne: Sonntagstraße 2 III.

Mädchen,

ein fleißiges, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, zu kleiner Familie bei hohem Lohn sofort **gesucht.** Zu erfragen **Augartenstraße 71.** —

Mädchen-Gesuch.

— Zimmermädchen, das sehr gut nähen und bügeln kann, per sofort gesucht: Kaiserstraße 167 III.

Nach Baden-Baden.

*6.3. **Personal jeder Branche,** besonders für Hotels, **Küchenmädchen gebührenfrei** für Frühjahr gesucht durch

Eduard Rösch, Größtes Hauptplacierungs-Bureau, altrenommiertes Geschäft, **Baden-Baden.**

Weibliches Aktmodell

*2.2. **gesucht.**

Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junger Bautechniker (M.)

mit schöner Handschrift als **Beihilfe** oder als **Volontär** für ein hiesiges, größeres Baugeschäft zu sofortigem Eintritt bei dauernder Arbeit gesucht. Offerten unter Nr. 9229 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen für jetzt oder später sind unter Nr. 7849 an das Kontor des Tagblattes zu richten. —

*2.2. **Wäsche**

zum Waschen und Bügeln

wird angenommen: Rheinstraße 80, **Mühlburg.**

Entlaufen

hat sich ein **gelber, deutscher Boxer,** gut genährt. Vor Ankauf wird gewarnt. Gegen gute Belohnung abzugeben: Schützenstraße 57 II. 2.2.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei —

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Badeofen mit Wanne

und eine **Sitzbadewanne** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 45, Hinterhaus, 2. Stock. *3.2.

Möbelverkauf.

Ein **Schlafzimmer,** nußbaum poliert, passend für Brautleute, ist billig zu verkaufen; ferner ein **Schreibtisch** (Diplomatentisch), **Bücherschrank, Tisch mit Schubkasten,** als Herrenzimmer passend, in Eichenholz gewichst, zu äußerst mäßigem Preise.

Zugleich empfehle mich in Anfertigung und Lieferung von **Schlafzimmern, Eßzimmern** in jeder gewünschten Form und Holzart in bekannter, solider Ausführung zu äußerst mäßigem Preise.

Carl Siegrist, —
Möbelschreinerei, Viktoriastrasse 17.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid, für Geschäfte und Private **große Auswahl** bei

— **Alex. Karch,** Winterstraße 17.

Maskengarderobe,

reichhaltig und gut erhalten, zu billigem Preise zu verkaufen. Näheres bei **W. Ed. Müller,** Kaiserstraße 122 III, Eingang Waldstraße. *2.2.

Bauplatz-Gesuch.

2.2. Im südwestlichen Stadtteil wird ein Bauplatz an fertiger Straße zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 40 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. Kleinberger,

Schwanenstraße 34, Telephon 2092,

empfiehlt sich zum Ankauf von **Alteisen,** allerlei **Metallen, Metallabfällen, Metallaschen, Lumpen, Neutuchabfällen, Zeitungen, Papierabfällen, Akten** zum Einstampfen, altem **Gummi, Fensterglasscherben** zu höchsten Preisen.

Auf Wunsch wird im Hause abgeholt. 15.3.

Gänselebern

werden fortwährend **angekauft: Zähringerstrasse 38,** nächst der Adlerstraße. —

Hasen- und Rehfelle

kauft stets zu höchsten Tagespreisen *30.29.

M. Kleinberger,
Telephon 2092. Schwanenstraße 34 und 28.

Spitzenkloppeln-Unterricht

erteilt *3.2.

Frau **P. Mühlfeith,**
Zähringerstraße 63, Hinterh., 2. Stock rechts.

Schaumweine

von

Math. Müller, Hofl.,
Eltville a. Rh.

Hauptniederlage bei

A. Dratz,
Akademiestrasse 49.
Telephon 1253. —

Bordeaux, Burgunder
von **Mk. 1.15**
per Flasche an
empfiehlt
K. Baumann,
Akademiestr. 20.

Man hustet

nicht mehr beim Gebrauch des echten, **schwarzen**

Johannisbeersaftes

in Flaschen à 40 ₰ und 75 ₰
aus der **Drogerie** —

Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstraße 55.

Racahoût,

Haferkakao, Ramogen, Eichelkakao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzkakao, Plasmon, Nutrose, kond. Milch, Odda, Sanatogen, Fleischsaft Puro, Kraft-Schokolade, Leguminosen, Nährstoff Heyden, Kolapräparate, Tropon-Zwieback und -Biskuits, Hygiama,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Ware.

Heiserkeit Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Eibisch-, Malz-, Spitzwegerich-, Zwiebel- ꝛc. Bonbons, Lakritza, echt Martucci-Lakritz, Trauben-Brusthonig Malzextrakt, chlorsaures Kali, Alaun, Isländisch Moos, Wollblumen, fst. Bienenhonig ꝛc.

Kinder-Nährmittel.

Großer Absatz.

Immer frische Ware.

Roth's Haferkakao mit Zucker

1 Pfund (ausreichend zu 70 Tassen) 70 Pfg.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Auf morgen empfiehlt die bekannten

extrafeinen

Schneckennudeln

sowie

Fastnachtsküchlein

in bekannter Güte.

K. Appenzeller,
Amalienstraße 27.

Bestellungen bitte frühzeitig.

[5] I.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.

3.2. Zahnarzt **Lorenz,** Kaiserstrasse 138.

Geestemünder Fischhalle

Ritterstraße 10/12, neben „Hotel Erbprinz".

Kochfertig!

Prima	**Schellfische** per Pfd.	**20, 30** und **45**	Pfg.,
"	**Cabliau** per Pfd.	**40**	"
"	**Seelachs** per Pfd.	**35**	"
"	**Rotzungen** per Pfd.	**65**	"
"	**Seehechte** per Pfd.	**60**	"
"	**Tafelzander** per Pfd.	**85**	"
"	**große Heringe** per Pfd.	**25**	"
"	**Fischkoteletts** ohne Gräten per Pfd.	**55**	"

Frei Haus!

Garantiert lebendfrische Ware!

Carl Lietsch.

Verlobungs-Geschenke.

Grosse Ausstellung

3.2. der

Haushaltungs- und Luxuswaren-Branche.

Gebrauchsartikel aus amerik. Kristallglas.

Solinger Stahlwaren.

Lederwaren, Schmuck, Fächer, Damengürtel, Figuren, Photographierahmen, Schreibtischuhren.

Papierhandlung, **L. Wohlschlegel,** Schreibmaterialien,

Kaiserstrasse 173.

Butterick's bekannt vorzügliche **Schnittmuster** sind **vorrätig** zu haben bei ***Gebrüder Ettlinger,*** Kaiserstrasse 199, woselbst auch **Butterick's Modenblatt** unentgeltlich, ohne sonstigen Einkauf erhältlich ist. —

Bitte, versuchen Sie
Lipton's Tee,
vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80, Mk. 2.50, Mk. 3.— zu haben bei
Karl Baumann, Akademiestr. 20.
Carl Roth, Hofdrogerie.
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
W. Tscherning, Amalienstr. 19.
Drogerie **Th. Walz**, Kurvenstr. 17.
Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.
Hermann Gorenflo Wwe., Rintheimerstrasse 8 b.
Joh. Steltz, Waldstr. 42.
Otto Fischer, Karlstr. 74.
Karl Hager, Karl-Friedrichstr. 22.
Aug. Lösch Nachf., Kaiserstr. 115.
Jacob Lösch, Herrenstr. 35.
Adlerdrogerie, Durlach.

Wollblumen-Pastillen
empfiehlt
Georg Oehler, Hof-Konditor,
— Herrenstraße 18.
Niederlage **Luise Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4.

Vorrätig in allen Apotheken und Drogerien.

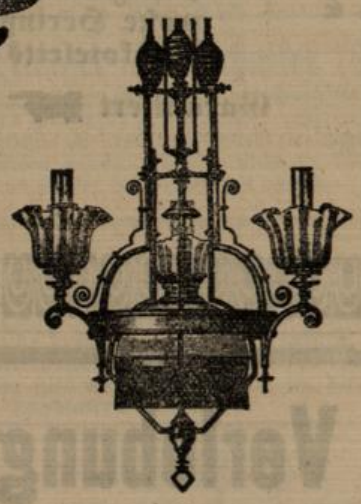
500 Mark in Gold. **Wunderbar wirkt Dr. Kuhn's Lilienmilchseife** per Stück **35 Pfg.** Man achte genau auf d. Namen: **Dr. Kuhn u. d. Marke Ritter Schweppermann. Hier: H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.**

„Kascha",
bestes und bewährtestes **Haarfärbemittel,**
— vorrätig in allen Nuancen bei
D. Waerther,
Friseur und Parfumerie, Kaiser-Passage 34.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Hch. Brückner,
Hoflieferant,
Kaiserstrasse 156.
Atelier für feine Herrenschneiderei.
—

Das zieht!
Der Schornsteinaufsatz, Patent Coblenzer, beseitigt sicher die Rauchplage und bringt sofort Zug in jeden Schornstein.
Höchster Preis Magdeburg 1895.
Ausführl. Prospekte mit Zeugnissen frei.
Auf Wunsch **30 Tage auf Probe.**
Vertr.: **Eduard Maeyer,**
Blechnerei und Installations-Geschäft,
Hirschstraße 25. —

Zahnatelier Kopp,
Karlstrasse 12, eine Treppe hoch.
Anfertigung von
künstl. Gebissen, Plomben, Stiftzähnen etc.
Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr. —



Gaskronen,
Lyren,
Suspensions,
ausgesucht moderne und preiswerte Stücke
empfehlen
Emil Schmidt,
G. m. b. H.,
Hebelstrasse 3.
—

Liederhalle Karlsruhe.

Samstag, den 6. Januar 1906,
abends 8 Uhr,
in den Sälen der Festhalle:
Weihnachts-Feier.

Mitwirkende: Fräulein **Elisabeth Gutzmann**, Konzertsängerin, Fräulein **Gertrud Käflein** (Deklamation) und Herr **Gustav Schlatter**, Konzertsänger.

Nach Schluss der Aufführungen:

Tanzunterhaltung und Gabenverlosung.

Wir laden hierzu unsere geehrten Vereinsmitglieder mit dem Anfügen freundlichst ein, dass zum **Eintritt die Mitgliedkarten berechtigen.**

Eintrittskarten für **Herren** und **auswärts** wohnende Damen werden **Donnerstag, den 4. Januar, nachmittags von 2—3 Uhr**, im Vereinslokal abgegeben.

Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

Es wird gebeten, während der Aufführungen **nicht** auf der **unteren** Galerie des Saales Platz zu nehmen.

Die Aufstellung von Tischen **im Saale** ist nicht zulässig; dagegen steht ausser der unteren Galerie und dem Podium (ausschliesslich des unteren Teiles desselben) auch der Raum östlich des grossen Saales (die frühere altdeutsche Weinstube) für Restaurationszwecke zur Verfügung.

Saaleröffnung 1/4 8 Uhr. Eingang nur durch den westlichen Garderobeanbau.

Der Vorstand.

[6] L

Telegramm.

Meiner verehrl. Kundschaft sowie Gönnern zur gefl. Nachricht, daß mein **Schirmgeschäft Kaiserstraße 110** wegen geschäftlicher **Reise nach Italien** 3 bis 6 Wochen geschlossen bleibt. Da noch sehr viele reparierte und neu überzogene Schirme bei mir zur Abholung bereit liegen, möchte ich meine werten Kunden bitten, dieselben bis **Donnerstag, den 4. Januar** abzuholen, da solche erst dann wieder bei meiner Rückkunft in Empfang genommen werden können.

Indem ich für das mir im abgelaufenen Jahre in so reichem Maße geschenkte Vertrauen **bestens danke,** bitte ich, mir ferneren Bedarf **bis zu meiner Rückkunft,** die ich s. Zt. im Karlsruher Tagblatt bekannt gebe, gefl. **reservieren zu wollen.**

Hochachtend

P. Buschini, Schirmfabrikant,
Kaiserstraße 110.

Nähsteine

empfiehlt

M. Lautermilch Sohn,
Kaiserstrasse 164. Telephon 1927.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir, nachdem **Herr A. Bierhalter** infolge freundschaftlicher Uebereinkunft unsere Generalagentur für das Großherzogtum Baden niedergelegt hat, die Verwaltung dieser Generalagentur vom 1. Januar 1906 ab unserem seitherigen Inspektor

Herrn W. Herrmann in Karlsruhe,
Amalienstraße 77,

übertragen haben.

Basel, im Dezember 1905.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.
Der Sub-Direktor: Simon.

3.2.

Taubenfutter
(Halbkörner)
zu M. 8.— per Zentner bei
K. Baumann
Futterspezialgeschäft
Akademiestr. 28

Grosse Wohltätigkeits-
Geld-
Lotterie d. Krankenpflege-Anstalten v. Roten Kreuz Strassburg i. E.
Ziehung sicher 20. Januar 1906
6052 Bargewinne ohne Abzug **M. 70000**

1. Hauptg.	M. 20000
2. Hauptg.	M. 10000
3. Hauptg.	M. 5000
3 à 1000 =	M. 3000
6 à 500 =	M. 3000
30 à 100 =	M. 3000
60 à 50 =	M. 3000
5950 zus.	Mk. 23000

Los 1 M. | 11 Lose 10 M. Porto und Liste 30 Pf.
versendet **J. Stürmer,** General-Agent Strassburg i. E.
In Karlsruhe: 16.7.
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15.

In Karlsruhe: E. Dahlemann, J. Heppes, Ch. Frank, Chr. Wieder, L. Michel, F. Haselwander, E. Flüge.

[7] I.

Eintracht Karlsruhe.

Das auf den 6. Januar angesetzt gewesene

Konzert

wird auf den **1. Februar** verlegt.

Dagegen wird der

Ball

am **13. Januar** stattfinden.

2.1. **Der Vorstand.**

Wir geben vom Weihnachtsverkauf und teilweise vom Herbst herrührende Kleider-Stoff-

Reste zu Mark per Meter **1.–** ab.

Es handelt sich nur um tadellose und solide wollene Stoffe. Coupons von Mtr. 1⁵⁰ bis 8 Mtr.

Leipheimer & Mende,

Telephon 214 — **Spezialhaus für Stoffe.** — 169 Kaiserstrasse.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. Dezember.

Alte Post. Springer m. Frau und Rösch, Kfl. v. Cöln. von Zychlinski, Kfm. v. Berlin.

Bratwurstglöckle. Betz, Techn. von Mannheim. Hechinger, Beamter von Ottersweier. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Geiger, Kfm. v. Ludwigshafen. Meurer, Kfm. v. Heidelberg. Bodamer, Privat. von Schwann. Dupper, Viehhändler v. Eutingen.

Darmstädter Hof. Brünner, Priv. mit Familie von New-York. Roth, Stud. v. Ueberlingen.

Erbprinz. Wolde, Major a. D. m. Frau v. Berlin. von Frankenberg, Major m. Frau v. Mülhausen. Franken, Leutn. d. Res., Klein, F. u. H. Schäfer, Eichs, Baerens, J. u. A. Schrack, Kaufl., Hofmann, Referendär, und Pauly, Stud. v. Cöln. Pauly, Stud. von Darmstadt. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Straßburg. Popp, Priv. v. Heidelberg. Burkhardt, Kfm. v. München. Geißler, Fabrikt. v. Altenburg. Wertheimer, Kfm. v. Plauen. Bauer, Fabrikt. mit Fam. v. Paris. Stephan, Brauereibes. m. Frau v. Margelan.

Friedrichshof. Klemann, Student v. Tübingen. Fleischer und Weber, Kfl. v. Straßburg. Neidin, Ing. von Saargemünd. Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Hemmel, Kfm. v. Darmstadt. Kleinjung und Nathan, Kaufl. v. Basel. Baumann, Kfm. v. Furtwangen. Philippsohn, Kfm. v. Basel.

Geist. Müller, Student mit Mutter v. Stuttgart. Gerstenhauer, Kfm. v. Ulm. Scherer, Betriebssekretär von Immendingen. Wittner, Kaufm. v. Straßburg. Fromann, Kfm. v. Kaiserslautern. Siegel, Kaufm. von München. Bear, Kfm. v. Weinheim. Vögele, Kfm. v. Spaichingen.

Goldener Adler. Fink, Architekt mit Frau von Ludwigshafen.

Goldener Karpfen. Dr. Thoma, Chem. von Crefeld. Schöne, Beamter von Neustadt. Claus, Ing. v. London. Ellmüller, Hauptlehrer von Donaueschingen. Mayer, Betriebs-Ingen. v. Singen. Sum, Fabrikt. von Hornberg.

Goldene Traube. Löppes, Faktor v. Pirmasens. Dörring, Kaufm. v. Offenburg. Wintler, Kaufm. von Konstanz.

Grüner Hof. Dikkers, Ing. v. Utrecht. Götzfried, Redakt. von Gernsbach. Hummel, Kfm. m. Frau von Cöln. Lorenz, Kfm. v. Erfurt. Dr. Lampe, Universitätsassistent v. Bern. Fischer, Ingen. v. Nürnberg. Türt, Archit. m. Frau von Ludwigshafen. Klein, Kfm. v. Cottbus. Baron von Neubronn, Major a. D. m. Frau von Freiburg. Zentzer, Kfm. v. Straßburg. Bärtle, Kfm. v. Tübingen.

Hotel Germania. Graf August Bismarck mit Diener von Lilienhof. Freiherr von Thorry, Diplomat mit Frau v. Paris. Freiherr von Dalwig, Rittergutsbes. m. Frau a. Schlesien. Gräßer, Fabrikt. mit Frau von Stuttgart. Schönleber, Ingen. von Cannstatt. Aidler, Fabrikbes. m. Sohn v. Ravensburg. Dr. Fleiner, Hofrat und Professor v. Heidelberg. van Voorst, Rent. von Rotterdam. Knechler, Privat. m. Frau von Frankfurt. Rothmann, Fabrikt., u. Cohn, Kfm. v. Berlin. Finder, Kfm. v. Mainz. Frau Kreisdirektor Heitz m. Tochter v. Metz. Stoimenoff, Hauptm. v. Sofia.

Hotel Grosse. Petroff, Staatsrat mit Fam. von Petersburg. Baron von Kremski m. Frau v. Warschau. Eckardsen, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Ortheim, Kfm. von Berlin. Mayer, Kfm. v. Mülhausen. Schulte, Privat. von Düsseldorf. Kautz, Kaufm. v. Frankfurt. Schmoller, Kfm. v. Wien. Hesse und Gentschoff mit Diener, Kaufl. v. Berlin. Dr. Roewens, Professor von Heswigk. Noerdtzy, Prof. v. Kampen. Hoffarth, Kfm. v. Calais. Kusel, Priv. v. Paris. Blumenau, Kfm. v. Cöln. Freche, Kfm. v. Berlin. Frau Meier, Priv. v. Nürnberg. Bello, Kfm. v. Frankfurt. Lessing, Major v. München. Fuchs, Holzhändler v. Stuttgart. Ehlers, Prof. v. Mülheim. Weiß, Kunstmaler von Straßburg. Frau Picks, Priv. v. Wien. Frln. Kupfer, Privat. von Nürnberg. von Jerzer, Priv. v. Basel. Möbus, Fabrikt. v. Bodelshausen.

Hotel Hohenzollern. Mellert, Kfm. v. B.-Baden. Benning, Kfm. v. Dortmund. Keller, Kfm. m. Frau v. Mülhausen. Stingel, Kfm. v. Saarbrücken.

Hotel Leicht. Lang, Kfm. v. Elberfeld. Kaiser, Kfm. v. Frankfurt. Frey, Kfm. v. München.

Hotel Lutz. Hüttinger, Ing. v. Basel. Dr. med. Chrysander, Arzt v. Hamburg. Galler, Kfm. v. Zürich. Becker, Ing. m. Frau v. Hannover. Janz, Ing. von Elberfeld. Wezlein, Kfm. v. München. Rothschild, Dippel u. Beckmann, Kfl. v. Frankfurt. Burger, Forstamtmann v. Stuttgart. C. Schwarzschild, Prof. v. Göttingen. A. Schwarzschild, Kunstmaler v. München. H. Schwarzschild, Prof., u. Ebertsheim, Kfm. v. Frankfurt. Frey u. Burger, Kfl. v. Ludwigshafen.

Hotel Monopol. Pelmann, Dr. med. m. Frau v. Halle. Frau Montelli, Priv. v. Mailand. Reichlmair m. Frau, Frl. Röckle, Wost, Schettinger, Schmidt, Dade, Frl. Vollhals, Frl. Willmer u. Frl. Becker, Mitglieder am Tegernseer Bauern-Theater v. Tegernsee.

Hotel National. Frl. Klümpen, Priv. v. Pforzheim. Bocelli, Kfm. v. Mailand. Kleemann, Kfm. v. Paris. Seicheb, Kfm. v. Frankfurt. Oberle, Oberlehrer v. Brühl. Gärns, Kfm. v. Freiburg. Worbeck, Regierungsrat von Sigmaringen. Schmidt, Beamter v. Mannheim. Jennen, Arch. v. Berlin. Riedmaier, Kaufm. v. Schaffhausen. Burrer, Werkmstr. v. Stuttgart. Moos, Kfm. v. Ulm.

Hotel Nowack. Witte, Dr. d. Chem. v. Wernigerode.

Hotel Sonne. Winkler, Kaufm. v. Leobschütz. Berstau, Diploming. v. Wiesbaden. Gerspacher, Bademstr. v. Todtmoos. Heinzelmann, Artist v. Berlin. Pfaff, Kfm v. Wiesbaden. Frl. Hartmann, Handelslehrerin v. Metz. Jopp, Kellner v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Freiherr v. Müllenheim-Rechberg, Hauptmann v. Colmar. Sutter, Priv. m. Frau v. Altenheim. Schenker, Kunstmaler m. Frau v. Vitznau. Rühling, Reallehrer v. Meersburg. Hollenbach, Reallehrer v. Gerlachsheim. Frl. Alston, Priv. v. London. Puchner, Einj.-Freiw. v. Bad Reichenhall. Widmann, Stud. v. München. Rosenstrauch, Kfm. v. Podwoloczyska.

Hotel Viktoria. D. u. G. Maltsiniotis, Fabrikanten v. Athenes. Weichhal, Arch. v. Cottbus. Wickmann, Gutsbes. m. Frau v. Römerhof. Tübben, Hofjuwelier v. Frankfurt. v. Ostenfeld, Priv. m. Fam. v. Zürich. Sander, Kfm. v. Berlin. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Brock, Händler v. Illingen. Wehinger, Portier v. Straßburg. Mosbacher, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Hausdiener v. B.-Baden. Schreiber, Koch v. Dobel.

Laub. Bezold, Kfm. v. Tirschenreuth. Frl. Linder, Kellnerin v. Neureuth. Aßmann, Kfm. v. Lauf.

Nassauer Hof. Korn, Kfm. v. Eppingen.

Park-Hotel. Bey, Sekretär v. Oberndorf. Baer, Kfm. v. Graben. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Frau de Fernet, Rentiere a. Indien.

Prinz Max. Gerhardt, Kellner v. Heidelberg. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Kopp, Diploming. v. Nürnberg. Seubert, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Stratmann, Arch. v. Düsseldorf. Langendörfer, Eisenbahnassistent v. Weingarten.

Reichspost. Köhler, Mont. v. Mohrn. Blum, Kfm. v. Mannheim. Rehmann, Zimmerpolier v. Homburg.

Rose. Zysch, Ing. v. Petersburg. Riemer, Kfm. m. Frau v. Pirna. Tily, Stud. v. Frankfurt. Häser, Landwirt m. Frau, u. Frl. E. u. J. Käppler, Priv. v. Burgtonner. Schüßler, Stationsvorstand v. Siegelsbach. Auler, Priv. v. Sommerbach. Frank, Bauführer v. Cöln. Böhm, Kfm. v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Gau-Algesheim.

Rotes Haus. Ernst, Kfm. v. Cöln.

Schwarzer Adler. Sachse, Monteur v. Berlin. Frl. Schütze, Priv. v. Straßburg. Funk, Kfm. v. Ludwigshafen. Kimmich, Kfm. v. Stuttgart.

Wiener Hof. Haas, Einj.-Freiw. v. Rastatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.